

Robert Adam an Arthur Schnitzler, 30. 11. 1916

|Wien, am 30. November 1916 Wien

Hochgeehrter Herr Doktor!

Ich mache von Ihrer gütigen Erlaubnis Gebrauch und überfende Ihnen eine Probe der Alexandriner (daß es so spät geschieht, bitte ich mit den starken Amtsgeschäften zu entschuldigen, die mir in den letzten Tagen keine freie Stunde übrigließen; etwas ausfeilen mußte ich die Verse ja doch und so nahm das Abschreiben einige Zeit in Anspruch). Von Knittelversen habe ich nur eine ganz kurze Probe angefügt; sie sind Ihnen ja in der mir geläufigen Art aus meinen früheren Arbeiten bekannt. –

Mit herzlichsten Grüßen Ihr
ergebener

Robert Adam

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.4230,16.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »ADAM« 2) mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen